

WOMEN IN THE DARK

aufruhr des schweigens

Franziska Greber

690 Frauen

690 Blusen

690 Überlebensgeschichten
von Frauen aus Deutschland



12 Bundesländer und über 150 Organisationen haben sich an WOMEN IN THE DARK beteiligt.

Foto: Sven Hoffmann

WOMEN IN THE DARK leistet als internationales, partizipatives und transdisziplinäres Kunstprojekt seit 2016 einen wichtigen Beitrag zur aktuellen Diskussion um Diskriminierung, Gewalt, Gleichberechtigung und Geschlechterstereotypen.

In der Galerie im Burggrafiat Alzey sind neue Arbeiten entstanden. Sie thematisieren die Spannungsfelder zwischen Ausgrenzung und Teilhabe, Verdrängung und Sichtbarkeit, Weghören und Dialog.

2023 wurde WOMEN IN THE DARK mit dem deutschen Kunstpreis 'The Power of the Arts' der Philip Morris GmbH ausgezeichnet.



WOMEN IN THE DARK

Galerie im Burggrafiat

Schlossgasse 11 | Alzey

03.11. – 25.11.2024

Mo und Do 16–18 Uhr

Mi und Sa 10–12 Uhr

So 14–18 Uhr

Eintritt kostenfrei

Die Ausstellung wird veranstaltet von der Gleichstellungsstelle des Landkreises Alzey-Worms und dem Warbede Frauennotruf Alzey.

Die Ausstellung wird gefördert von



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION



LOTTO STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ

Leitstelle
KRIMINALPRÄVENTION



RheinlandPfalz
STIFTUNG RHEINLAND-PFALZ
FÜR OPFERSCHUTZ